

J.

Verzeichnis der größeren in Betrieb stehenden Gruben in der Nähe von Freiberg.

I. Fiskalische Gruben unter Verwaltung der Oberdirektion der Königlichen Erzbergwerke.

Himmelfahrt Fundgrube vor dem Donatstore (einschließlich Rothschönberger Stolln), 1,5 km östlich von Freiberg, Silber- und Bleibergwerk. — Eisenbahnstation: Freiberg Schachtbahnhof. — Nächste Post: Freiberg. — Belegung: 880 Mann. — Betriebsdirektor: Stephan AR I. — Direktionsassistent: Bergassessor Bachmann. — Kassentrouleur: Lohse. — Obersteiger: Richter, Weidensdörfer, Werner, Carolus, Dehne. — Materialobersteiger: Reifenstein A†. — Reviersteiger: Neubert. Untersteiger: Fischer, F. E. Lindner, KDM70/71, CM97, R. U. Lindner, Kraft, Leiteritz, Krumpel, Zschöcke, Müller, Wegel, Sperke. — Materialsteiger: Bäßler, Engelhardt, KDM70/71, CM97, LDA2. — Maschinensteiger: Richter. — Kunststeiger: Tuschke. — Kunst- und Zimmersteiger: Berger, Thiele. — Zimmer- und Mauersteiger: Tischke. — Zimmersteiger: Eckert. — Schmiedesteiger: Schmiedesuntersteiger Hammermüller, Pießch, Voigtmann. — Wäschsteiger: Heidrich, Seidel, Dieze. — Liefersteiger: Leonhardt. — Scheidesteiger: Richter, Raden KDM66 u. 70/71, CM97, Thiele. — Gängsteiger: Braune, Weiße, D. B. Müller, Richter, Wallus, Hänel, G. F. Beyer, Thle, Fehmlisch, E. L. Müller, Köhler, Mende, Lippmann, Thiele LDA2, Raumann, R. M. Müller, J. M. Beyer, J. F. Müller, Klemm, Geyer. — Expedienten: Schelzig, Schiffel, Kühnel, Mühlberg, Wießner.

Himmelsfürst Fundgrube, hinter Erbsdorf bei Brand, 8,6 km südlich von Freiberg, Silber- und Bleibergwerk. — Eisenbahnstation: Himmelsfürst. — Nächste Post: Brand. — Belegung: 830 Mann. — Betriebsdirektor: Lange. — Kassierer: Backofen. — Kassentrouleur: Lichtenberger. — Obersteiger: Schichtmeister Rebentisch, Müller, Frenzel, Hegewald, Aufbereitungsobersteiger Rothdurst A†. — Oberkunststeiger: Kluge. — Material-Reviersteiger: Kircheis. — Werkmeister: Kessler LDA2. — Untersteiger: Scheunert, Lorenz, Mühlberg, Zeuner, Schreiter, Kaltosen, Haupt, Schmieder, Heinzmann, Weidensdörfer. — Materialsteiger: Uhlmann. — Zimmersteiger: Wickmann, Helbig, Fehmel. — Zimmer- und Mauersteiger: Friebel. — Schmiedesteiger: Henker KDM70/71, CM97, LDA2. — Wäschsteiger: Korb, Frißche, Raden, Uhlig, Lichtenberger. — Scheidesteiger: Zimmermann. — Gängsteiger: Schreiber, Schwarze, Schumann, Helbig, Mezler, Kluge, Porstmann, Drehler, Rückmantel, Gotte, Veit, E. H. Göpfert, Pfeifer, Wendisch, Schreiter, Göpelt, Hofmann, Gröbel, Braun, Mehner, F. L. Göpfert, Trommler. — Expedienten: Börner, Rückmantel, Beyer.

II. Gewerkschaftliche Gruben.

Alte Hoffnung Gottes zu Kleinvoigtsberg, 13,7 km nordwestlich von Freiberg, Silber- und Bleibergwerk. — Post und Eisenbahnstation: Großvoigtsberg. — Belegung am Jahres- schluß 1903: 131 Mann. — Vorsitzender des Grubenvorstandes: Maschinenfabrikbesitzer E. Pasche sen. in Freiberg AR I. — Betriebsdirektor: Wengler in Freibergsdorf. — Obersteiger: Hinkelmann, auf der Grube. — Rechnungsführer: Lantsch in Kleinvoigtsberg.

Christbescherung ErbStolln bei Großvoigtsberg, 11,6 km nördlich von Freiberg, Silber- und Bleibergwerk. — Post- und Eisenbahnstation: Großvoigtsberg. — Belegung am Jahres- schluß 1903: 37 Mann. — Vorsitzender des Grubenvorstandes: Pastor Köhler in Freiberg. — Betriebsdirektor: Wengler in Freibergsdorf. — Obersteiger: Krumbiegel, auf der Grube.

K.

Reichstagsabgeordneter

für den IX. sächsischen Reichstagswahlkreis,
umfassend die Amtsgerichtsbezirke Freiberg, Brand, Frauenstein, Hainichen und Dederan,
Tischlermeister Ernst Schulze, Cossებაnde,
gewählt für 5 Jahre am 16. Juni 1903.